

REGLEMENT

1. Allgemeines

Mit den Wettbewerben wird

der Gewinner/ die Gewinnerin des DSV JOSKA Jugendcups/ Deutschlandpokal 2011/12

in der Klasse Jugend 17 ermittelt. Desweiteren dienen die Wettkämpfe Qualifikationen der Junioren und Senioren zum COC. **Der/die Beste der Senioren/ U20- Wertung ist in der folgenden Saison im COC startberechtigt.** Die Wettkampferie umfasst mit den ZLK zwei Sommerbewerbe und pro Wintersaison die Deutsche Meisterschaft sowie 5 Doppelveranstaltungen, für die sich die Landes- skiverbände bis Ende März beim DSV bewerben können. Die Wettkämpfe werden nach den Bestimmungen der DWO/ IWO, ergänzt durch dieses Reglement, durchgeführt.

2. Teilnahmeberechtigung/ Meldungen

Die Wettbewerbe um den DSV JOSKA Jugendcup und den Deutschlandpokal sind Wettkämpfe für die Klassen

-U16 (Jugend 16) weiblich/männlich	Jahrgang 1996
-U18 (Jugend 17) weiblich/männlich	Jahrgang 1994/95
-U20 (Juniorinnen/Junioren)	Jahrgang 1992/93
-Damen/Herren	Jahrgang 1991 und älter

Werden die Wettkämpfe als FIS-Rennen ausgetragen, sind Athleten aus den der FIS angehörenden Nationen der oben aufgeführten Altersklassen teilnahmeberechtigt.

Meldungen sind ausschließlich über die Landesskiverbände (im BSV bei interner Abstimmung über Gaue) in der DSV- Rennverwaltung (per E-Mail in vorgeschriebener EXCEL-Datei (Anlage1)) unter Beachtung der Liste „Behörden/Skiinternate“ (Anlage 2) vorzunehmen! (an den jeweiligen Verein zu richten)

Die bereinigten Meldungen sind 2 Stunden vor der Mannschaftsführersitzung im Wettkampfbüro abzugeben und mit einer Unterschrift zu bestätigen.

3. Organisation

Verantwortlich für die Veranstaltung ist der vom DSV eingesetzte **Wettkampfbeauftragte** in Zusammenarbeit mit dem jeweiligen Chef des Wettkampfes und dem Landessportwart, der auch für die Schneekontrolle zuständig ist. Diese Personen haben rechtzeitig vor dem Wettkampftermin Kontakt miteinander zu halten. In der Saison 2011/2012 übernimmt

Arnd Krause Tel.: **036842 525 124;** Fax.: **036842 525 119;**
Mob.: **0151 54104948;** E-mail: krause@osp-thueringen.de diese Aufgabe.

Er leitet die nötigen vorbereitenden Abstimmungen mit den ausrichtenden Landesverbänden und den von diesen benannten Vereinen. Zum Wettkampf ist er als **Wettkampfbeauftragter** vor Ort oder benennt einen Vertreter. Er bringt die Startnummern, die farbigen Leadertrikots, Pokale, Medaillen, Urkundenvordrucke und das Werbematerial des Sponsors rechtzeitig zur Veranstaltung mit.

Die Jury setzt sich bei nationalen Wettkämpfen wie folgt zusammen:

- Wettkampfbeauftragter des DSV
- Chef des Wettkampfes
- LV-Nachwuchstrainer (wird gewählt)

4. Ausschreibungen

Die Ausschreibung muss spätestens bis 4 Wochen vor dem jeweiligen Veranstaltungstermin bei den Geschäftsstellen der Landeskiverbände (Anlage 3) per E- mail eingehen, nachdem sie mit dem DSV- Wettkampfbeauftragten abgestimmt wurde. Als Vorlage ist die Standardausschreibung (Anlage 4) des DSV mit allen Logos und Unterpunkten in entsprechender Reihenfolge zu verwenden.

Die Ausschreibung ist weiterhin an:

- den DSV susanne.bauch@deutscherskiverband.de
- das DSV- Redaktionsteam internet@deutscherskiverband.de
- den Wettkampfbeauftragten krause@osp-thueringen.de
- den Sportwart scbeppo@aol.com
- den Cheftrainer Nachwuchs markus.cramer@freenet.de
- den Sportlicher Leiter bjoern.weisheit@deutscherskiverband.de
- die entsprechenden TD's

zu senden. Die Ausschreibungen sind downloadbar auf www.deutscherskiverband.de.

5. Startgeld

Das Startgeld bei Veranstaltungen des DSV JOSKA Jugendcup / Deutschlandpokal beträgt einheitlich pro Teilnehmer pro Wettkampf € 6.-

Für Teilnehmer anderer Nationen kann ein Startgeld erhoben werden. Dies ist dann in der Ausschreibung klar zum Ausdruck zu bringen.

6. Allgemeine Durchführungsbestimmungen

6.1 Streckenanforderungen

Bei nationalen Veranstaltungen sind national homologierte Laufstrecken ausreichend. Bei FIS-Rennen muss auf international homologierten Strecken gelaufen werden! Sofern bei nationalen Wettkämpfen solche noch nicht vorhanden sind oder Wettkämpfe schneebedingt verlegt werden müssen, sollen die Strecken bzw. Ersatzstrecken den Homologierungsbestimmungen entsprechen.

6.2 Zeitnahme und Ergebnisermittlung

Es ist grundsätzlich elektronische Zeitmessung mit Startbalken und Lichtschranke sowie die Auswertesoftware „WINLAUFEN“ in der neuesten Version zu verwenden wobei der Ausrichterverein Inhaber der ‚WINLAUFEN‘ -Lizenz sein muss. Der Sprecher sollte nach Möglichkeit mit einem Sprecher-PC/Bildschirm ausgestattet werden.

Bei Massenstart- und Sprintrennen sind zwei Videokameras, ein Videorecorder sowie ein Bildschirm im Zielbereich zu installieren und durch geeignete Personen zu bedienen.

6.3 Auslosungen

Die Auslosung für die einzelnen Wettbewerbe soll nach Möglichkeit erst am Abend vor dem Wettkampf im Rahmen einer Mannschaftsführersitzung (Tagesordnung-Anlage 5) stattfinden. Ausnahmen von dieser Regel sind in Absprache mit dem Wettkampfbeauftragten und den anwesenden Mannschaftsführern möglich.

Im Fall von FIS-Wettkämpfen erfolgt die Startreihenfolge entsprechend IWO.

Bei nationalen Veranstaltungen wird die Startaufstellung zu den Mannschaftsführersitzungen festgelegt (z.B. DP-Gesamtwertung, FIS-Liste, interne FIS-Listen, Gruppen).

Die Klassen U20 und Senioren werden grundsätzlich in einem Feld ausgelost.

Die Startaufstellungen zur ersten Doppelveranstaltung erfolgen in zwei Gruppen.

6.4. Skimarkierung

Bei allen **Distanzwettkämpfen** ist grundsätzlich Skimarkierung erforderlich.

6.4 Start- und Ergebnislisten

Die Erstellung der erforderlichen Anzahl von Start- und Ergebnislisten sowie deren Verteilung obliegt dem durchführenden Verein. Der DSV stellt dafür einen Vordruck zur Verfügung (**Kopfbogen-Anlage 6**), der vom Veranstalter mit weiterer eigener Werbung versehen werden kann. Die Ergebnislisten sind per E-Mail sofort nach Beendigung der Veranstaltung an den unter **Ziffer 4**. benannten Verteiler zu versenden und sollten auf Vereins- und Landesverbands- Netzseiten veröffentlicht werden. Die Wettkampdatei ist per E-Mail an den nächsten Ausrichterverein und an den Wettkampfbeauftragten Arnd Krause weiterzuleiten.

6.5 Trikots der Spitzenreiter

Die in den einzelnen Klassen Gesamtführenden starten mit einem Leadertrikot, welches jeweils für die folgenden Wettkämpfe weitergegeben wird.

Damen/Herrn :	Gelb	U20 m/w	Grün
U18 m/w:	Blau	U16 m/w:	Pink

6.6 Siegerehrungen – Preise (**Preise- Anlage 7; Fanfare- Anlage 8**)

Die Siegerehrung soll direkt nach dem Wettkampf im Zielraum erfolgen. Sie soll in einem würdigen Rahmen stattfinden. Auf eine gute Beschallung ist hierbei großer Wert zu legen. Für die Ehrung der jeweils mit den Senioren in einem Feld startenden U20- Athleten sind die schnellsten Laufzeiten grundlegend; d.h. U20- Athleten werden entsprechend ihrer Laufzeit bereits bei den Senioren geehrt.

Bei jeder Veranstaltung erhalten die **sechs Erstplatzierten** jeder Klasse **Urkunden**, die **drei Erstplatzierten Medaillen** und die **Sieger** zusätzlich einen **Pokal**. Weitere Sachpreise sollten durch den ausrichtenden Verein vergeben werden. Urkunden sind entsprechend dem Musterbeispiel (**Anlage 9**) zu erstellen.

Beim Finale findet die Ehrung der Gesamtsieger statt. Die Sieger der Endwertung in den Klassen J17 erhalten den Titel

Gewinner bzw. Gewinnerin des DSV JOSKA Jugendcups/ Deutschlandpokal 2011/2012

Für diese Ehrung erhalten die **sechs Erstplatzierten** jeder Klasse **Urkunden** und der **Sieger** einen **Gesamtwertungspokal** sowie das **Leadertrikot**. In den Jugendklassen erhalten die Plätze 2- 6 ebenfalls Pokale.

6.7 Ausweichorte / Verlegungen / Absagen

Veranstalter an schneeunsicheren Austragungsorten müssen sich rechtzeitig um einen schnee-sicheren Ausweichort bemühen und mit dem dortigen Verein verbindliche Absprachen treffen.

Die eingeteilten Schnee- Kontrolleure (LV-Sportwarte) werden rechtzeitig vor Ort die Bedingungen prüfen und dem Wettkampfbeauftragten mitteilen. Absagen oder Verlegungen müssen bis **spätestens Montag, 12.00 Uhr**

vor dem jeweiligen Veranstaltungs-Wochenende erfolgen. Verlegungen von Wettkämpfen oder Änderungen im Wettkampfprogramm sind nur nach Rücksprache mit dem Wettkampfbeauftragten möglich.

Hinweis zu den Quartier-Bestellungen: Bei der Unterkunfts-Reservierung sollte darauf hingewiesen werden, dass im Falle einer Absage die Reservierung gegenstandslos ist, um möglichen Regress-Ansprüchen vorzubeugen.

6.8. DSV-Sponsor / Öffentlichkeitsarbeit

Die Firma **JOSKA** ist Sponsor des DSV JOSKA Jugendcups in der Saison 2011/12. Der Sponsor sowie der DSV ist an den Wettkampfstätten an Start und Ziel sowie bei den Siegerehrungen zu

präsentieren. Die ausrichtenden Vereine geben Unterstützung beim Aufhängen der Transparente und werden gebeten, den DSV JOSKA Jugendcup/ Deutschlandpokal in der lokalen Presse, auf eigenen Netzseiten sowie auf der Netzseite des DSV werbewirksam zu präsentieren. Auf den Drucksachen (Ausschreibung, Start- und Ergebnislisten) sind ebenfalls die Logos des DSV- Sponsors sowie das DSV- Logo zu verwenden. Die Logos (Anlage 10) werden den Veranstaltern vom Wettkampfbeauftragten zur Verfügung gestellt. Für die Wettkämpfe ist der vom DSV bereitgehaltene Startnummernsatz zu verwenden.

6.9. Sonstiges

- Bei klassischen Rennen sind durch den Veranstalter qualifizierte Technikkontrolleure zu stellen (Videodokumentation ist wünschenswert).
- Bei Sprints und Massenstarts sind Beinnummern zu verwenden.
- Die durchführenden Vereine sollten bemüht sein um
 - ausreichende und geeignete Ski-Präparierungsräume,
 - geeignete Räumlichkeiten im Start-/Zielbereich für die Zeitmessung und Dokumentation
- Die Wettkämpfe sollten von einem geeigneten Sprecher kommentiert werden.

7. Veranstalterzuschüsse

Vereine, die einen Wettbewerb um den DSV JOSKA Jugendcup / Deutschlandpokal ausrichten, erhalten vom DSV Zuschüsse im Rahmen seiner finanziellen Möglichkeiten. Die Veranstalter werden gebeten, ihre Bankverbindung an die DSV-Buchhaltung

Deutscher Skiverband - Buchhaltung -

Postfach 1761, 82145 Planegg, Tel. (089) 857 90 254, Fax (089) 857 90 247 zu melden.

Voraussetzung für die Gewährung des Zuschusses ist

- die ordnungsgemäße Abwicklung des Rennens
- der Eingang der offiziellen Ergebnislisten
- die Verwendung des zur Verfügung gestellten Materials (Startnummern, usw).

Bei FIS- Rennen trägt der Veranstalter die Kosten des TD laut IWO.

8. Wertung

Die Wertung erfolgt getrennt nach Klassen

Hinweis zum Start von Ausländern bei den nationalen Veranstaltungen:

Ausländische Staatsbürger, die Angehörige eines deutschen Skivereins sind, können bei den Wettkämpfen starten. In diesem Fall jedoch außerhalb der DP-Gesamtwertung. Sie können jedoch Sieger der jeweiligen Klassen sein. Der beste deutsche Starter in der einzelnen Klasse erhält die 25 DP-Punkte usw.

1. Rang	25 Punkte	6. Rang	10 Punkte	11. Rang	5 Punkt
2. Rang	20 Punkte	7. Rang	9 Punkte	12. Rang	4 Punkte
3. Rang	15 Punkte	8. Rang	8 Punkte	13. Rang	3 Punkte
4. Rang	12 Punkte	9. Rang	7 Punkte	14. Rang	2 Punkte
5. Rang	11 Punkte	10. Rang	6 Punkte	15. Rang	1 Punkt

In die Gesamtwertung kommen 6 von 8 Distanzergebnissen sowie 2 von 4 Sprintergebnissen aus dem Winter. Der Prolog des Handicap- Rennens zählt als Sprintergebnis, die Gesamtwertung als Distanzergebnis. Zusätzlich enthält die Gesamtwertung das beste Cross- und das beste Rollerergebnis der ZLK' s aus dem Sommer.

Sieger des DSV JOSKA Jugendcups / Deutschlandpokals wird der Teilnehmer bzw. die Teilnehmerin mit der höchsten Punktezahl in der Gesamtwertung.

Wenn zwei oder mehrere Wettkämpfer die gleiche Punktezahl in der Endwertung haben, wird die Reihenfolge nach der höchsten Anzahl von 1., 2., 3. ...Plätzen entschieden. (Funktion ist integriert in WINLAUFEN).

10. Termine, Orte, Programm

Das Wettkampfprogramm umfasst 13 Winter- und 4 Sommerwettkämpfe

- das Verhältnis Distanz zu Sprint der Winterwettkämpfe beträgt 8 : 4
- es sollte einen Skiathlon sowie eine Kombination Kurzdistanz und Pursuit enthalten
- es sollte in den Lauftechniken und Formaten ausgewogen sein
- es sollte auf Erfordernisse des COC- Kalenders abgestimmt sein.
- mehrere Bewerbe sollten als FIS- Rennen ausgetragen werden

16./17. Juli 2011 SCM Zella- Mehlis / TSV
01./02. Oktober 2011 SCM Zella- Mehlis / TSV

<u>1./2.DP</u>	Samstag	Sonntag
	Cross	Roller FT
U16w	5,0 km	5,6 km
U18w	5,0 km	8,4 km
U20w/Damen	5,0 km	11,2 km
U16m	5,0 km	8,4 km
U18m	7,5 km	11,2 km
U20m/Herren	10,0 km	19,6 km
Anschrift:	Sportclub „Motor“ Zella Mehlis, Sommerauweg 27, 98544 Zella Mehlis	
Web-Site:	www.scmotorzella-mehlis.de	
Email:	info@scmotorzella-mehlis.de	
Tel./ Fax	03682 482095/ 03682 486978	
Chef des Wettkampfes:	Helmut Schlott, Mob.: 0049-151-11573995	
Quartiere:	Tourist-Information Zella-Mehlis Louis-Anschütz-Str. 28, 58544 Zella Mehlis	
Tel./ Fax:	03682 482840/ 03682 487143	
Email:	touristinfo@zella-mehlis.de web.:	
Internet:	www.zella-mehlis.de	

17./18. Dezember 2011 WSC Erzgeb.Oberwiesenthal/ SVS

<u>3.DP FIS</u>	Samstag	Sonntag
	Sprint F	Einzel C
U16w	1,1 km	5,0 km
U18w/U20w/Damen	1,1 km	7,5 km
U16m	1,1 km	7,5 km
U18m/U20m/Herren	1,1 km	10,0 km
Anschrift:	WSC Erzgebirge Oberwiesenthal e.V.; Fichtelbergstraße 1A 09484 Kurort Oberwiesenthal	
Chef des Wettkampfes:	Heiko Hennig, Mob.: 0049-176-13904437	
Tel./Fax	037348 23342/ 037348 23343	
Email:	info@wsc-erzgebirge.de	
Website:	www.wsc-erzgebirge.de	
Quartiere:	Gästeinformation Kurort Oberwiesenthal, Markt 8; 09484 Kurort Oberwiesenthal	
Tel./ Fax:	037348 155050/ 037348 1550182	
Website	www.oberwiesenthal-kurort.de	

07./08. Januar 2012 TV Weiler in den Bergen/SBW

4.DP FIS (Notschrei)	Samstag Sprint C	Sonntag Einzel F
U16w	1,0 km	5,0km
U18w/U20w/Damen	1,0 km	7,5km
U16m	1,0 km	7,5km
U18m/U20m/Herren	1,25km	10,0km
Anschrift:	Walter Klotzbücher, Schieferstr. 5, 73529 Schwäbisch Gmünd Bargau	
Website:	www.tv-weiler.de	
Chef des Wettkampfes:	Walter Klotzbücher	
Tel./ Fax:	07173 4449/ 07173 914757	
Email:	walter.klotzbuecher@arcormail.de	
Quartiere:	Tourist-Info Dreisamtal, Hauptstrasse 24, 79199 Kirchzarten	
Tel./ Fax:	07661 90 79 80/ 07661 90 79 89	
Email:	tourist-info@dreisamtal.de	
Website:	www.dreisamtal.de	

26./29. Januar 2012 WSC Erzgeb.Oberwiesenthal/ SVS

5.DP/DM FIS	Donnerstag Sprint F	Samstag Einzel C	Sonntag Skiathlon
U16w	1,1 km	5,0km	2,5/2,5 km
U18w/U20w/Damen	1,1 km	5,0km	5,0/5,0 km
U16m	1,1 km	5,0km	5,0/5,0 km
U18m	1,1 km	10,0km	7,5/7,5 km
U20m/Herren	1,1 km	10,0km	10,0/10,0 km
Anschrift:	WSC Erzgebirge Oberwiesenthal e.V.; Fichtelbergstraße 1 A, 09484 Kurort Oberwiesenthal		
Chef des Wettkampfes:	Heiko Hennig, Mob.: 0049-176-13904437		
Tel./ Fax:	037348 23342/ 037348 23343		
Email:	info@wsc-erzgebirge.de		
Website:	www.wsc-erzgebirge.de		
Quartiere:	Gästeinformation Kurort Oberwiesenthal, Markt 8; 09484 Kurort Oberwiesenthal		
Tel./ Fax:	037348 155050/ 037348 1550182		
Website:	www.oberwiesenthal-kurort.de		

11./12. Februar 2012 SC Oker/ NSV

6.DP	Samstag Einzel F	Sonntag Massenstart C
U16w	5,0 km	7,5 km
U18w/U20w/Damen	5,0 km	10,0 km
U16m	5,0 km	10,0 km
U18m	7,5 km	10,0 km
U20m/Herren	7,5 km	15,0 km
Anschrift:	Dr. Uwe Schirrmeister , Abbenröder Stieg 12, 38667 Bad Harzburg	
Email:	uwe@schirrmeister-online.de	
Chef des Wettkampfes:	Werner Feld	
Tel./ Fax:	05322 2499/ 01212-6-973-63-733-53	
Email:	wfeldconsulting@email.de	
Website:	www.skiklub-okker.de	
Quartiere:	,Vermittlung über Vereinswebsite' oder sonst über	
Website:	www.harzinfo.de ; www.bad-harzburg.de ; www.oberharz.de	

03./04. März 2012 SWV Goldlauter/ TSV

<u>7.DP</u>	Samstag <u>Prolog C</u>	Sonntag <u>Pursuit F</u>
U16w/U18w	2,0 km	7,5 km
U20w/Damen	2,5 km	10,0 km
U16m/U18m	2,0 km	10,0 km
U20m/Herren	2,5 km	15,0 km
Anschrift:	SWV Goldlauter- Heidersbach e.V., Bocksbergstr. 27, 98528 Suhl-Goldlauter	
Chef des Wettkampfes:	Sven Jacob	
Tel./ Fax:	03681 420716/ 03681 424842	
Email:	info@swvgoldlauter.de	
Website:	www.swvgoldlauter.de	
Quartiere:	Fremdenverkehrsverein e.V. Goldlauter- Heidersbach Zellaer Straße 54; 98528 Suhl-Goldlauter	
Tel./ Fax:	03681 461522/ 03681 805218	
E-mail:	fvv.goldlauter@t-online.de	
Website	www.goldlauter-heidersbach.de	

24./25. März 2012 SC Fischen/ BSV

<u>8.DP/DM</u>	Samstag <u>Teamsprint C</u>	Sonntag <u>Massenstart F</u>
U16w	3x 800 m	10,0 km
U18w/U20w/Damen	4x 800 m	15,0 km
U16m	4x 800 m	15,0 km
U18m	4x 800 m	20,0 km
U20m/Herren	5x800 m	30,0 km
Anschrift:	SC Fischen, Eschenweg 1, 87538 Obermaiselstein	
Chef des Wettkampfes:	Hubert Heintl	
Tel./Fax:	0171 13061505/ 08326 384198	
Email:	hubert.heintl@sc-fischen.de	
Website:	www.sc-fischen.de	
Quartiere:	Gästeservice Fischen, Am Anger 15, 87538 Fischen i.A.	
Tel./Fax.:	08326 36460/ 08326 364656	
Website:	www.fischen.de	

<u>Anlage 1:</u>	<u>Anlage 2:</u>	<u>Anlage 3:</u>	<u>Anlage 4:</u>	<u>Anlage 5:</u>
Meldeliste	Bundesbehörde/ Skiinternate	Anschriften LV	Standard- ausschreibung	Tagesordnung Mannschafts- führersitzung
<u>Anlage 6:</u>	<u>Anlage 7:</u>	<u>Anlage 8:</u>	<u>Anlage 9:</u>	<u>Anlage 10:</u>
Kopfbogen	Preise	Fanfare	Musterbeispiel Urkunden	LOGO's